

Sitzungsvorlage		Vorlage- Nr:	VO/2014/0942-R6
Federführend: Referat 6		Status:	öffentlich
Beteiligt: 61 Stadtplanungsamt 65 Entsorgungs- und Baubetrieb		Aktenzeichen: Datum: Referent:	17.06.2014 Beese Thomas
Bericht über den Sachstand wichtiger Vorhaben der Verkehrsplanung und der Verkehrsinfrastruktur aus Anlass der Neukonstituierung des Senates für Umwelt, Klimaschutz und Verkehr			
Beratungsfolge:			
Datum	Gremium	Zuständigkeit	
08.07.2014	Umweltsenat	Kenntnisnahme	

I. Sitzungsvortrag:

Am 7. Mai ist der neu gewählte Stadtrat zu seiner konstituierenden Sitzung zusammen getreten. Der neu gewählte Stadtrat hat sich nach seiner Vereidigung eine neue Geschäftsordnung gegeben, welche unter anderem die Einrichtung eines „Senates für Umwelt, Klimaschutz und Verkehr“ („Umwelt- und Verkehrssenat“) vorsieht. Der Umwelt- und Verkehrssenat ist ein beschließender Ausschuss des Stadtrates. Am 8. Juli 2014 tritt der Umwelt- und Verkehrssenat zu seiner ersten Sitzung in der neuen Wahlperiode zusammen. Aus diesem Anlass ist es sinnvoll, einen Überblick über ausgewählte, wichtige Verkehrsplanungen und Verkehrsinfrastrukturprojekte zu geben.

Dabei sollen die Projekte lediglich in ihren Grundzügen dargestellt und der aktuelle Verfahrensstand aufgezeigt werden, um dem Umwelt- und Verkehrssenat einen ersten Überblick über wichtige Themen zu vermitteln. Die vertiefende Erörterung dieser und weiterer Themen wird zu gegebener Zeit, entsprechend dem jeweiligen Verfahrensfortschritt, im Rahmen eigener Tagesordnungspunkte im Umwelt- und Verkehrssenat erfolgen.

Die „Aktuellen Projekte im Überblick“ sind in der Anlage dargestellt.

Der Baureferent wird hierzu mündlich vortragen.

Es wird darauf hingewiesen, dass eine gleichartige Information zu aktuellen Themen der Verkehrsplanung in der ersten Sitzung des Senates für Stadtentwicklung, Bauen, Wohnen und Werksenates behandelt worden ist.

II. Beschlussvorschlag

Der Umwelt- und Verkehrssenat nimmt den Bericht des Baureferates zur Kenntnis.

III. Finanzielle Auswirkungen:

Der unter II. empfohlene Beschlussantrag verursacht

x	1.	keine Kosten
	2.	Kosten in Höhe von für die Deckung im laufenden Haushaltsjahr bzw. im geltenden Finanzplan gegeben ist
	3.	Kosten in Höhe von für die keine Deckung im Haushalt gegeben ist. Im Rahmen der vom Antrag stellenden Amt/Referat zu bewirtschaftenden Mittel wird folgender Deckungsvorschlag gemacht:
	4.	Kosten in künftigen Haushaltsjahren: Personalkosten: Sachkosten:

Anlage/n:

Projektsachstandsberichte

Verteiler:

Amt 61
EBB